



Niederschrift

Besprechungsgegenstand

Ortstermin des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde zur Entscheidung von sog. Sofortmaßnahmen des 1. FC Köln

Ort und Datum der Besprechung

Franz-Kremer-Allee, 04.05.2015

Umwelt- und Verbraucherschutzamt

Stadthaus Deutz - Westgebäude
Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln

Auskunft Frau Boshalt, Zimmer 08F43
Telefon 0221 221-24142, Telefax 0221 221-24612
E-Mail umwelt-verbraucherschutz@stadt-koeln.de

Datum
02.06.2015

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Frau Burauen	Beirat	Herr Schmidt	1. FC Köln
Herr Woite	Beirat	Herr Gödderz	661/2
Herr Steßgen	Beirat	Herr Sproten	beplan
Herr Simon	Beirat	Herr Steinhart	beplan
Frau Boshalt	571, ULB		

Verteiler

Beiratsmitglieder bei der ULB	Herr Distelrath	571,ULB
-------------------------------	-----------------	---------

Inhalt

Nr.	Typ ¹	Beschreibung	Termin	Verantwortlich
1.		<p>Bei der letzten Sitzung des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde sind am 20.04.2015 Vertreterinnen und Vertreter bevollmächtigt worden bei dem vorgenannten Ortstermin zu entscheiden.</p> <p>Das Straßenplanungsbüro hat hierfür Markierungen mit Farbe und Pflöcken/ Flatterband angebracht und vor Ort erläutert.</p> <p>Die 4 anwesenden Beiratsmitglieder stimmten stellvertretend für den Gesamtbeirat <u>für eine landschaftsrechtliche Befreiung aller Maßnahmen (eine Person mit Bauchschmerzen). Im Einzelnen werden folgende Punkte in einem Befreiungsbescheid mit Nebenbestimmungen genehmigt:</u></p> <p>3. Umgestaltung der Kreuzungssituation mit Installation einer Schrankenanlage und Renaturierung der Franz-Kremer –Allee im denkmalgeschützten Grüngürtel (2 Schranken neu an zukünftiger Ausfahrt Franz-Kremer-Allee und zukünftiger Einfahrt des bestehenden Fuß- und Radweges nach Asphaltierung; Baumstämme gegen illegale Randparker)</p> <p>4. Neubau von 2 Bushaltekaps (barrierefreie Bussteige ohne Halte-bucht) zur ÖPNV Anbindung inkl. Errichtung einer Querungshilfe an der Berrenrather Str.</p> <p>Wegen der neu geplanten Querungshilfe muss die Fahrbahn leicht verbreitert werden. Auf Seiten des P2 wird es zur Herstellung des Lichtraumprofils notwendig sein die vorhandenen</p>		

¹ Typen: A = Aufgabe; B = Beschluss; I = Information

Nr.	Typ ¹	Beschreibung	Termin	Verantwortlich
		<p>Bäume aufzuasten; die Bestandsbäume sind zwingend zu erhalten (Änderung siehe Punkt 2).Außerdem ist auf dieser Straßenseite eine Verlängerung des Fuß- und Radweges -möglichst in offenporigem Pflaster- geplant. Eine Verschmälerung des Bussteigs im hinteren Bereich wird als Abweichung von der Norm – zum Schutz des Waldes in Erwägung gezogen.</p> <p>5. Optimierung der Parkplatzzufahrten (Zufahrt P2 eindeutiger, leicht verschoben zum IST Zustand)</p> <p>Gekoppelt ist diese Zustimmung an die Abpollerung der Wiese westlich der Franz-Kremer Allee zur Verhinderung illegalen Parkens und an die Bedingung, dass der teilweise öffentliche Parkplatz weiterhin unentgeltlich für Erholungssuchende zugänglich sein wird.</p> <p>Über die Themen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verbesserung der Fußwegverbindung vom Waldparkplatz P1 und Wegeoptimierung durch Teilasphaltierung zwischen Waldparkplatz und Franz-Kremer-Stadion sowie 2. Errichtung eines dynamischen Verkehrsleitsystems wurden seitens des Beirates bereits in seiner Sitzung am 20.04.2015 positiv abgestimmt. 		
2.		<p>Auf Hinweis der Beiratsmitglieder sind einige schräg zur Berrenrather Straße geneigte Einzelbäume, die von der Baumaßnahme des Buskaps betroffen wären im Auftrag des 1. FC Köln auf ihre Vitalität hin überprüft worden.</p> <p>Am 18.05.2015 wurde ein entsprechendes Gutachten vorgelegt, wonach die Fällung von drei der sechs speziell untersuchten Bäume dringend empfohlen wird.</p> <p>Daher wurden im Nachgang die vier am Ortstermin beteiligten Mitglieder erneut befragt. Einstimmig schlossen sie sich dem Vorschlag der ULB an, der Befreiung dennoch zuzustimmen, allerdings unter der Voraussetzung, dass für die 3 gefällten Bäume an geeigneter Stelle, außerhalb der forstlich genutzten Flächen vom FC 3 neue, einheimische Bäume gepflanzt werden.</p> <p>Der Vertreter des Vereins ist hiermit einverstanden.</p> <p>Derzeit ist noch abzuklären, ob die Pflanzung direkt benachbart auf der westlich angrenzenden Wiesenfläche als Gruppe oder Reihe südlich der Berrenrather Straße im Herbst gepflanzt werden kann.</p> <p>Insgesamt sind mit Ausnahme der drei Vorgenannten für die Umsetzung der Maßnahmen keine Baumfällungen notwendig oder vorgesehen.</p>	Bis 31.08.2015	Fr. Boshalt mit 67 als grundstücksverwaltende Dienststelle

Gez. Boshalt